



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie Sie sicherlich in den letzten Tagen festgestellt haben, hat unser Kreisel im Ortsteil Bettenhausen ein neues Gesicht bekommen.

Für die Pflege der Bepflanzung im Kreisel und in den Fahrbahnteilern zeigte sich bisher die Straßenmeisterei verantwortlich. Der Pflegeaufwand war allerdings größer, als das was die Straßenmeisterei mit ihrer aktuellen Personalstärke leisten konnte.

Für beide Seiten, Ortsgemeinde und Straßenmeisterei war dies keine befriedigende Lösung.

Der Kreisel wurde nun mit Schotter, Findlingen und einem Bewuchs aus Sedumsprossen, die auch für Dachbegrünungen genutzt werden, neu gestaltet.

Bis die Sedumsprossen auf dem zuvor eingebrachten Substrat anwachsen und ihre Vielfalt zeigen können, vergehen in der Regel zwei bis drei Jahre. Ich bitte Sie diesbezüglich um etwas Geduld, wenn der Kreisel zunächst etwas karg wirkt.

Der Pflegeaufwand wird künftig deutlich geringer und wird von der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler übernommen. Die Kosten für die Neugestaltung trägt dafür der Bund.

Ich bin mir sicher, dass künftig unser gelungenes Kunstwerk im Kreisel, unser Rhönrاد, stärker zur Geltung kommt und die Anlage einen besseren Eindruck hinterlässt, als dies in den letzten Monaten der Fall war.

Ihr

Fred Müller
Ortsbürgermeister

